Das riecht aber … gut / komisch!

Info:

Gleich nach der Geburt können Babys noch nicht gut sehen. Sie finden den Weg zur Brust der Mutter allein deshalb, weil sie die Milch **riechen**. Der Geruchssinn bleibt für den Menschen das ganze Leben wichtig, z.B. bei der Wahl von Nahrung. Viele Entscheidungen trifft der Mensch mit Hilfe des Geruchssinns. Riechen ist eng mit Gefühlen verbunden und der Mensch lässt sich trotz seines Verstandes häufig von seinen Gefühlen leiten.

Quelle: © Text: Evelyn Bargs-Stahl, Dr. Erika Luck-Haller / Planet Schule SWR

1. Wie kannst Du Gerüche beschreiben?
Schreibt verschiedene Beschreibungen für Gerüche auf.

2. Überlege: Was riechst Du <u>ganz bewusst</u> in Deinem Alltag?
Schreibe hierzu die Gegenstände/Begriffe auf und versuche diese einzeln zu beschreiben.

3. Welche Gelegenheiten gibt es für Kinder im Alltag, Sachen ganz bewusst zu riechen?

Bildquelle: © iStock.com/Tetiana Soares

Beispiel-Lösung

1

Beispiel-Wörter, die Gerüche beschreiben:

fruchtig, blumig, süßlich, würzig, zitronig,
erdig, muffelig, faulig,
stinkig, verbrannt

Man kann einen Geruch auch so beschreiben:

Es riecht nach Blumen, nach Zimt, nach Regen,
nach Erde, nach Zitronen …

3

Diese Gegenstände eignen sich im Alltag zum Riechen:

- Lebensmittel und Gewürze aller Art
  Zitrone, Apfel, Fisch, Kräuter…
- Seife, Deo
- draußen: Moos, Gras, Blumen, …